E-World 2019

Lösungen für nachhaltige Städte

[24.09.2018] Ideen für effizientere Städte – mit dieser Ausrichtung trägt die E-world energy & water 2019 der zunehmenden Urbanisierung Rechnung. Dazu wird der Fokus Smart City um das Themenfeld Climate Solutions erweitert.

Auf der E-world energy & water (5. bis 7. Februar 2019, Essen) stehen Lösungen für nachhaltige Städte im Mittelpunkt. Einerseits sind Städte Verursacher und Leidtragende des Klimawandels, nehmen andererseits aber auch eine Vorreiterrolle bei der Entwicklung innovativer Maßnahmen zum Klimaschutz ein. Durch die Digitalisierung entsteht zunehmend ein intelligentes und ressourcenschonendes Gesamtsystem aus Elektrizität und Wärme, effizienten Gebäuden und elektrischem Transport. Auf dieser Zukunftsvision liegt mit der Verknüpfung der Themenfelder Smart City und Climate Solutions der Schwerpunkt der Messe, berichtet die Messe Essen. Wichtig bei der Energieversorgung der Zukunft sind vernetzte Angebote. Im Themenbereich Smart Energy präsentieren sich Aussteller mit den Schwerpunkten erneuerbare Energien und intelligente Technologien.

Fachkonferenzen und geführte Rundgänge

Wie die Messe Essen mitteilt, konnte bereits die E-World 2018 mit 750 Ausstellern aus 26 Nationen und mehr als 25.000 Besuchern aus 73 Ländern neue Spitzenwerte aufstellen. Der Wachstumskurs setze sich im Jahr 2019 fort. Die modernisierten Hallen der Messe Essen würden eine noch effizientere Aufplanung ermöglichen. Damit lasse sich die starke Nachfrage nach zusätzlichen Standplätzen abbilden.
Mehr als 85 Prozent der Flächen seien bereits vergeben, meldet die Messe Essen. Mit dabei sind unter anderem die Unternehmen innogy, E.ON, Vattenfall, SAP, Uniper, Siemens, Shell und Iberdrola.
Flankierend zum Messegeschehen finden auf vier Fachforen in der Messe sowie im Congress Center Essen täglich Expertenvorträge und Podiumsdiskussionen statt. Für das Publikum wird es zudem wieder geführte Rundgänge geben, die conenergy als Veranstalter der E-world anbietet.

(sav)

Stichwörter: Messen | Kongresse, conenergy, E-world 2019, Klimaschutz, Smart City